

BUCH-TIPS

Fosty

von Alexander Glogg

So funktioniert das Leben

Das Kinderbuch „Fosty – ein Tröpfchen geht auf Reisen“ ist eine Entdeckungsreise in die Natur. Fosty, ein neugieriger Wassertropfen, verlässt seine Welt im Ozean, um seinen Wissensdurst zu stillen. Auf seiner Reise macht er die unterschiedlichsten Erfahrungen, schöne und negative. Er landet in traumhaften Seen und verschmutzten Sümpfen und stellt sich dabei die Frage: Wer bin ich? Kann ich alles und weiß ich alles?

Auf seiner abwechslungsreichen Reise bemerkt der Wassertropfen, dass, wenn er seinen Gedanken treu bleibt, sich diese erfüllen. Er muss nur beharrlich sein und darauf vertrauen, dass sie sich erfüllen. Am Ende seiner Erkundungstour weiß Fosty, wie das Leben funktioniert, und er kehrt wieder in seinen Ozean zurück. Fosty hat auf seiner Reise die Gefühle entdeckt, die Liebe zu sich und zu allen Lebewesen. Er ist total zufrieden mit sich.

Alexander Glogg, geboren in Zürich, ist gelernter Finanzfachmann, der von sich selbst behauptet, er sei kein Autor. Aber er verfüge über Erfahrung, Verständnis und eine eigene Meinung. Das Buch „Fosty“ sei ihm quasi als Geschenk des Himmels über Nacht im Traum zugetragen worden. Noch am selben Morgen schrieb er das Buch genauso, wie er es in der Nacht verstanden habe, nieder. Edith Nyffenegger hat die Geschichte mit gehaltvollen, kindgerechten Illustrationen versehen. Das Buch ist für Kinder von sieben bis 14 Jahren gedacht.



Autor: Alexander Glogg
Fosty – Ein Tröpfchen geht auf Reisen

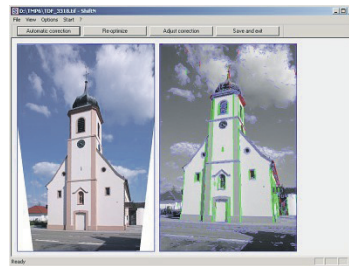
Verlag: Fostac, 44 Seiten
ISBN: 978-3-86683-849-9
Preis: 29,50 Euro

COMPUTERTIPP

Verzerrte
Fotos optimierenMedien
Seite

Jeder, der schon einmal Aufnahmen von einem Gebäude oder Fotos im Bereich Architektur gemacht hat, kennt den störenden Effekt der „stürzenden Linien“. So werden auf Fotos Linien und Kanten genannt, die aufeinander zustreben, obwohl sie in Wirklichkeit parallel verlaufen. Mit der Freeware „ShiftN“ kann dieser Effekt ganz einfach korrigiert werden. Man braucht nur das gewünschte Bild öffnen und auf „Automatische Korrektur“ klicken. Schon beginnt „ShiftN“ zu rechnen und nach wenigen Sekunden hat man das korrigierte Ergebnis. Ist die automatische Korrektur nicht zufriedenstellend, können auch manuelle Anpassungen gemacht werden. Auf Knopfdruck kann das optimierte

Bild natürlich auch abgespeichert werden. Weitere Programminfos und den Download findet man auf www.shiftn.de ■



„ShiftN“ erkennt typische Strukturen und entzerrt das Bild.

i PC-TIPS?

Senden auch Sie so wie Werner Bamschoria Ihren PC-Tipp an r.waldbauer@tips.at. Bei Veröffentlichung kassieren Sie 20 Euro als Prämie.



Stus Junggesellenabschied läuft anders als geplant.

Foto: (c) Star Movie

KINOTIPP

Hangover Zwei

Phil, Stu, Alan und Doug reisen ins exotische Thailand, um Stus Hochzeit zu feiern. Nach der unvergesslichen Junggesellenparty in Las Vegas will Stu jedes Risiko ausschließen – er wünscht sich einen unverfänglichen, ganz normalen Brunch vor der Trauung. Allerdings läuft nicht alles so wie geplant. Vegas war

Vegas – doch Bangkok übertrifft selbst die schlimmsten Befürchtungen. Das Sequel zu Hangover ist noch schräger als der Vorgänger. Das Wolfsrudel ist wieder unterwegs. ■

i FILMSTART

Österreich: 2. Juni

CD-TIPS

Zwei glatt, zwei verkehrt

von Josef Alexander Winklmayr

Status Quo - Quid Pro Quo

Die lateinische Phrase „Quid Pro Quo“ (zu Deutsch „Dieses für das“) ist der alte Handels- und Rechtsgrundsatz, dass auf eine erbrachte Leistung auch eine angemessene Gegenleistung erfolgen soll. Für's Geld erhält der geneigte Fan wieder mal eine gehörige Packung Rock'n'Roll, die Harmonien zwei glatt, zwei verkehrt, der Deal ist kein so schlechter nicht. Ganze vier Jahre hat die Anhängerschaft von Francis Rossi, Rick Parfitt und Co. aufs neue Werk warten müssen, nun ist es endlich da, das bereits 29. Studioalbum. Freunde der Status-Quo-Musik sind ob der druckvollen Produktion begeistert, die Gitarren kommen schön satt daher, das Tempo ist durchwegs ein flottes, auf Balladen wartet man auf „Quid Pro Quo“ vergebens. Das macht die Geschichte zwar sehr durchhörbar, ein wenig mehr Abwechslung hätte aber nicht geschadet. Der Opener „Two Way Traffic“ kommt gleich zur Sache, auch „Let's Rock“ ist eine grandiose Status-Nummer, die im Gedächtnis bleibt. Grundsätzlich macht die Kult-Band auf diesem Longplayer einen erfrischend jungen Eindruck, das Klang alles schon mal ein wenig verstaubter. Sparen hätten sich die Macher die 2010er-Version von „In The Army Now“ können, da hört man das Original schon bedeutend lieber. Die Tournee startet in Bälde, viele Status-Quo-Fans werden am 25. Juni auf den Königsplatz nach München pilgern, wo ein stimmungsvolles Konzert gemeinsam mit der „Spider Murphy Gang“ geplant ist. Gewinnen Sie auf www.tips.at eines von zwei Exemplaren des neuen Status-Albums!



Foto: Fourth Chord/edel



Hörproben dieses Albums auf www.liferadio.at